

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **29 (2022)**

Heft 320

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

6	Reaktionen
6	Viel geklickt
7	Bildfang
8	Kulturpolitik
10	Redeplatz mit Fabian Mösch
13	Nebenbei gay von Anna Rosenwasser
13	Warum? von Jan Rutishauser

14 Radiologie

Der St.Galler Alternativsender «Toxic.fm» wird 20 und hat sich mehrfach gewandelt: vom wilden Studen- tensender zum Ausbildungsradio. Jetzt steht erneut ein Relaunch bevor – aber wer hört noch hin? Von Roman Hertler	Links vom Mainstream senden: Ein Kollektiv um das St.Galler Rümpeltum plant ein eigenes Internetradio. Es soll feministisch und antikapitalistisch ausgerichtet sein – noch fehlt aber das Equipment. Von Emil Keller	Warum sollen alle Radios gleich tönen? Warum begreifen wir Radio nicht als soziales Labor? Eine Spurensuche im Äther, zwischen Fiktion und Wirklichkeit, Vergangenheit und Zukunft. Von Philipp Bürkler
16	19	20
Thomas Gilgen ist Radiopionier der Nach-UKW-Generation. Über sein DAB-Netz laufen zwei Drittel aller Schweizer Radiosender. «Schawinski ist heute ein Schlussliechtli», sagt Gilgen im Interview. Von Roman Hertler	Tim Pritlove gehört zu den Podcastern der ersten Stunde im deutschsprachigen Raum. Ein Gespräch über Nerd-Radio, die Lust an der Nische und die Ver- säumnisse des öffentlichen Rundfunks. Von Corinne Riedener	Sprachen lernt man am Radio: Warum es sich lohnt, jeden Tag auf die Taste zu drücken – gerade, wenn man neu in einem Land ist. Eine Liebeserklärung. Von Judith Altenau
26	28	31

35 Perspektiven

«Ich habe drei Kinder, jetzt sind sie in Kyiv. Im Falle eines russischen Angriffs muss ich sie aus der brennenden Hauptstadt ab- holen.» Die Flaschenpost aus dem nord- ukrainischen Zhovid, 40 Kilometer von den Panzern entfernt. Von Ivan Sautkin	In Konstanz wird ein neues Onlinemedium lanciert, vorläufiger Name: «Projekt K». Die Initiant:innen haben sich einiges vorge- nommen. Sie wollen den gemeinnützigen Journalismus am Bodensee etablieren. Von Roman Hertler	Das Buch <i>Auge um Auge</i> von Susan Boos dreht sich um Sinn und Irrsinn der Sicher- heitsverwahrung. Die Journalistin berichtet vom Leben hinter Mauern. Und plädiert überraschend für härtere Strafen. Von Adrian Lemmenmeier
36	38	40

41 Kultur

<b>Wortlaut zum ersten: <i>Tick Tack</i>, der neue Roman von Julia von Lucadou, spielt im Vorhof der digitalen Hölle. Von Gallus Frei-Tomic</b>	<b>Wortlaut zum zweiten: Neue Programmtitel, neues Festivalzentrum, neuer Schwerpunkt am Festival. Von Peter Surber</b>	<b>Als die Schweizer Literatur «white no longer» wurde: Vincent O. Carters Bernbuch <i>Meine weisse Stadt und ich</i>. Von Karsten Redmann</b>	<b>100 Jahre, 135 Autor:innen: Charles Linsmayers Lesebuch <i>20/21 Synchron</i> spiegelt die viersprachige Schweiz. Von Peter Surber</b>
42	43	44	47
<b>In Egnach gärt die Kultur: Der Tankeller der ehemali- gen Mosterei wird mit reichhaltigem Programm zwischengennutzt. Von Roman Hertler</b>	<b>«Da bi glaub gar nöd l». Doch: Manuel Stahlberger ist mit seiner Band und dem Album <i>Lüt of Fotene</i> ganz oben an- gekommen. Von Andrin Uetz</b>	<b>Mäntel gegen die Angst: Die brasilianische Künstlerin Rivane Neuenschwander im Kunstmuseum Liechtenstein. Von Kristin Schmidt</b>	<b>Radikal persönlich: Eva Vitijas feinfühlgiger Dokfilm über die Schriftstellerin Patricia Highsmith kommt ins Kino. Von Corinne Riedener</b>
48	49	50	51
<b>Dracula in Trogen, Capslock Superstar im Weltall, Sounds von Playmob.il und Scham im «Strapazin»:</b> <b>Der Kulturparcours.</b>			
53			

56	Kalender
82	Kiosk
83	Kellers Geschichten
85	Pfahlbauer
87	Comic